

WESSELWERKE

Investoren stehen Schlange

»Jetzt können wir in aller Ruhe einen starken Investor suchen«, zeigte sich Insolvenzverwalter Martin Lambrecht erleichtert. Am 1. Februar hatte das Amtsgericht Bonn das Insolvenzverfahren für die Wesselwerke eröffnet. Alle Gehälter und sogar das 13. Monats-einkommen wurden als Insolvenzausfallgeld gezahlt. An Investoren herrscht kein Mangel, denn das Unternehmen ist Weltmarktführer für Staubsaugerdüsen und beliefert alle namhaften Hersteller. In den Ruin getrieben wurde es von Finanzinvestoren. »Alle Kolleginnen und Kollegen, die Geschäftsführung und der Insolvenzverwalter haben in den letzten Monaten einen tollen Job gemacht«, lobte Werner Kusel, der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Oberberg.

TERMINE

- **8. März:** Ausbildungsmesse in Bergneustadt
- **13. März:** Tarifkommission M+E NRW
- **15. März:** Tarifführstück (Vorbereitung der Tarifrunde 2013)
- **20. bis 23. März:** Ortsvorstandsklausur
- **26. März:** Nebenstelle Süd
- **4. April:** Ortsvorstand/Delegiertenversammlung

Impressum

IG Metall Gummersbach
Singerbrinkstraße 22
51643 Gummersbach
Telefon 02261 - 92 71-0
Fax 02261 - 92 71-50
E-Mail:
gummersbach@igmetall.de

Internet:
© igmetall-gummersbach.de
Redaktion:
Werner Kusel (verantwortlich)
Bilder: Michael Gauger



Werner Kusel,
Erster Bevollmächtigter

Geschäftsführung, Kasse, Betriebsbetreuung, Tarifpolitik Metall, Betriebliche Abweichungen, Öffentlichkeitsarbeit, Rechtsschutz, Vertrauensleute, Bildung, Referenten, Nebenstelle Süd, Insolvenz- und Sanierungsverfahren



Haydar Tokmak,
Gewerkschaftssekretär

Betriebsbetreuung, Rechtsberatung, Tarifpolitik Handwerk, Betriebliche Tarifpolitik, Leiharbeit, Migranten, Nebenstelle Nord



Norbert Lenski,
Gewerkschaftssekretär

Betriebsbetreuung, Betriebl. Tarifpolitik, Rechtsschutz Arbeits- und Sozialrecht, Wahlen, Tarifpolitik Textil, Angestellte, Arb.- und Gesundheitsschutz, Schwerbehinderte, Nebenstelle Mitte

Unser Team stellt sich vor

ALLE INFOS AUF EINEN BLICK

In den vergangenen Monaten gab es bei der IG Metall Gummersbach viele personelle Veränderungen. Deshalb stellen wir Ihnen hier alle Beschäftigten mit ihren Aufgabenbereichen vor, die Verwaltungsgestellten mit Telefondurchwahl. Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16Uhr (Donnerstag bis 16.30 Uhr), Freitag von 8.30 bis 12 Uhr.



Zlatan Solomun,
Gewerkschaftssekretär

Betriebsbetreuung, Rechtsberatung, Betriebliche Tarifpolitik, Arbeitskreis Betriebe ohne Tarifbindung, Betriebe ohne Betriebsrat, Gründung von Betriebsräten



Simon Stefer,
Jugendprojektssekretär

Jugend, Ausbildung, Ortsjugendausschuss, Jugendseminare, JAV-Betreuung, Studenten und Fachhochschule, Berufliche Bildung



Sabine Berndt
02261 92 71-32

Sekretariat Werner Kusel, Neuaufnahmen, Budgetplanung und Controlling, Betriebsdaten, Ortsvorstand, Delegiertenversammlung, Kontaktdatenänderungen



Birgit Lange
02261 92 71-21

Sekretariat Haydar Tokmak, Seminare und Bildungsarbeit, Jubilare, Referentenbetreuung, Hausverwaltung



Nina Soest
02261 92 71-33

Sekretariat Zlatan Solomun, Rechtsschutzverwaltung, Betriebsratswahlen, Ausbildung, Veranstaltungen, Wahlen



Renate Hüls
02261 92 71-40

Sekretariat Norbert Lenski, Kasse, Satzungsleistungen (Freizeitunfall, Rentnerunterstützung, Notlagen), Rückläufer, Budget- und Finanzplanung

»Scherbenhaufen sondergleichen«

Misswirtschaft bei Carl Koch und USH kostet Arbeitsplätze.

Für die rund 160 Mitarbeiter des Bohrwerkzeugherstellers Carl Koch und der USH Schraubwerkzeugfabrik Ulrich Schmidt war der 1. Februar ein schwarzer Tag: Im Gegensatz zum Wesselwerk (siehe oben) werden einschließlich Aushilfen 118 Beschäftigte freigestellt, von denen sich 97 arbeitslos melden können. Der dreimonatige Insolvenzgeldzeitraum ist am 31. Januar ausgelaufen. Der Rest der Belegschaft macht nur noch Erhaltungsarbeiten. »Ein Scherbenhaufen sondergleichen!«, kommentierte Werner

Kusel. »Das Unternehmen wurde durch Fehlmanagement heruntergewirtschaftet und Leidtragende sind nun die Beschäftigten mit ihren Familien. Da sind Tränen geflossen!«

»Das ist auch für uns ein schwerer Tag und ein Riesenkack für die Arbeitslosenzahlen in Oberberg«, erklärte der Chef der Waldbröler Agentur für Arbeit, Jörn Wolff. Insolvenzverwalter Dirk Obermeier geht davon aus, dass auch bei einer Übernahme eine »nennenswerte« Zahl von Arbeitsplätzen wegfallen wird. ■



Renate Hüls
02261 92 71-40

Sekretariat Simon Stefer, Rückholmanagement, Austrittsbearbeitung, Jugendaktionen



Nina R. Sauer
02261 92 71-11

Auszubildende Kauffrau für Bürokommunikation